

Stadt Chemnitz · Dezernat 1 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Markt 1
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Herrn Martin Schmidt

Datum 27.03.2014
Unser Zeichen
Durchwahl
Auskunft erteilt
Zimmer
Ihr Zeichen
Ihr Schreiben vom
E-Mail

Beantwortung Ratsanfrage RA-104/2014 - Dienstliche Nutzung privater Fahrzeuge in der SV Chemnitz

Sehr geehrter Herr Schmidt,

in Anlehnung an die Beantwortung der Ratsanfrage RA-127/2013 teile ich Ihnen Folgendes mit:

Frage 1: Wie entwickelte sich im Zeitraum von 2008 - 2013 der Umfang der dienstlichen Nutzung von privaten Fahrzeugen in der Stadtverwaltung Chemnitz? Ich bitte Sie um jährliche Darstellung der Fallzahlen.

Beschäftigten der Stadtverwaltung wird die Nutzung des Privatfahrzeuges für dienstliche Zwecke genehmigt, wenn ein dienstliches Erfordernis besteht. Dies betrifft beispielsweise Beschäftigte des Jugendamtes, des Lebensmittel- und Veterinäramtes oder Hausmeister in der SE 17. Die Anzahl der Genehmigungen entwickelte sich in den Jahren 2008 bis 2013 wie folgt:

<u>Jahr</u>	<u>Beschäftigte</u>
2008	178
2009	179
2010	184
2011	200
2012	207
2013	212

Ebenfalls nutzen städtische Beschäftigte auf Antrag ihr Privatfahrzeug für Dienstreisen, wenn beispielsweise eine schlechte Verkehrsanbindung zum Geschäftsort besteht, ein erheblicher Arbeitszeitgewinn durch die Fahrt mit dem Auto zu erwarten ist oder die Mitnahme umfangreicher oder sperriger Unterlagen und Gegenstände erforderlich ist.

Im Betrachtungszeitraum ab 2009 wurden Dienstreisen mit Privatfahrzeugen wie folgt durchgeführt:

<u>Jahr</u>	<u>Dienstreisen mit Privat-KfZ</u>
2009	296
2010	247
2011	262
2012	280
2013	269

Zahlen für die Jahre 2008 und früher liegen nicht vor, da keine entsprechende Datenerfassung der erfolgte.

In wenigen Einzelfällen erfolgten auch Fortbildungsreisen mit privaten Fahrzeugen. Diese Fahrten werden jedoch statistisch nicht erfasst.

Frage 2: Welche Kosten sind in den jeweiligen Jahren für die dienstliche Nutzung privater Fahrzeuge angefallen? Ich bitte Sie um jährliche Darstellung der dafür angefallenen Kosten.

Die dienstliche Nutzung privater Fahrzeuge wird in der Stadtverwaltung Chemnitz statistisch nicht erhoben. Um eine Aussage zu den gefahrenen Kilometern und den Kosten treffen zu können, müssten alle Reisekostenabrechnungen einzeln geprüft und aufgerechnet werden. Da mit dieser Auswertung ein Zeitaufwand von mindestens zwei Arbeitstagen verbunden ist, kann eine Beantwortung der Frage 2 aus Wirtschaftlichkeits- und Kapazitätsgesichtspunkten nicht erfolgen.

Frage 3: Wie sind möglicherweise auftretende Abweichungen zu erklären?

Größere Schwankungen hinsichtlich der Anzahl der Nutzungsberechtigten konnte nicht festgestellt werden. Die steigende Nutzung von Privatfahrzeugen für dienstliche Zwecke ist unter anderem mit der starken Auslastung des städtischen Fahrzeugpools zu begründen.

Mit freundlichen Grüßen

Berthold Brehm
Stadtkämmerer